

Inhalt

Einleitung	7
Die berufsständische Gliederung des Bremer Stadtbürgertums um 1800	
und die Anfänge bürgerlicher Bildung.....	17
Zu den Anfängen musikalischer Bildung und eines öffentlichen Musiklebens	
in Bremen ab 1800.....	23
I. Genese einer bürgerlichen Konzertgesellschaft – Der Verein für Privat-Concerte	
im Jahr 1825	39
Gründungsgedanken und Zielsetzung	39
Der Aufbau des Vereins und seine Mitglieder	44
Der Vorstand	44
Die Subskribenten	50
Das Orchester	63
Zwischenfazit	83
Exkurs: »Aufschwung des Gemüths durch den Zauber des Gesanges« -	
Zur Konzeption der Bremer Singakademie	85
II. Profession und kulturelle Identität – Zur bremischen Idee einer Poetik	
der Instrumentalmusik (1825-1857)	95
Wilhelm Friedrich Riem: Ein Vorbild aus Leipzig in der Hansestadt	95
Konzertaufbau und Werkbegriff der Bremer Privat-Concerte	107
Den schönen, wahren Künsten: Manifestation einer bürgerlichen Kultur	
und Entstehung eines musikalischen Kanons	116
Musikkultur im Vormärz und die Dichotomie des Konzerts	134
III. Tradition und Affirmation – Sonderweg einer	
bürgerlichen Musikstadt (1857-1886)	147
Ein bürgerlicher Weg der Professionalisierung: Staatliche Beteiligung	
und musikalische Vereine (1855-1877)	147
Bürgerliche Werte und kulturelle Praxis: Der Konservatismus	
unter der Ägide Karl Martin Reinthalers	157

IV. Bürgertum und Avantgarde – Zur Kritik eines bürgerlichen Konzerts (1887-1914) ...	171
Stardirigent statt Musikdirektor: Hans von Bülow	171
Widerstreit der bürgerlichen Kultur und die Kritik an den Institutionen (1878-1895)	180
Musik und Bürgerstolz: Die Gründung der Philharmonischen Gesellschaft Bremen	192
Schlussbetrachtung	201
Literatur	205
Quellen	205
Sekundärliteratur	213
Anhang	237
Transkription der Subskribentenliste der Bremer <i>Privat-Concerfe</i> aus dem Jahr 1825	237
Transkription der Statuten der <i>Singakademie Bremen</i> , 1816	239
Unionsgesang	244
Transkription des Gründungsstatuts der <i>Philharmonischen Gesellschaft Bremen</i> , 1895	245
Das Programm der <i>Privat-Concerfe</i> der Saisons 1825/26-1851/52	248
Dank	351